

Die Projektidee zu „Fußball im Nationalsozialismus“ entstand im Fanprojekt Paderborn durch den Kontakt zu Fußballfans. In Kooperation mit dem Kreismuseum Wewelsburg wurde dieses Bildungsangebot entwickelt.

<https://www.caritas-pb.de/kinder-jugend-familien/freizeit-jugend/fanprojekt-paderborn/>



Förderer:



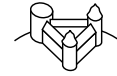
PFiFF

Pool zur Förderung innovativer
Fußball- und Fankultur

Die Ausstellung „Anpassung, Ausgrenzung, Instrumentalisierung. Fußball in der NS-Zeit“ kann ausgeliehen werden. Infos zur Ausleihe unter [wewelsburg.de](http://www.wewelsburg.de)!

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

- Filmraum
- Sonderausstellungsraum
- Seminarraum 1



KREISMUSEUM
Wewelsburg

Druck: 3|2026



Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

- Burgsaal
- Turmzimmer

Anfahrt

Die Buslinien S61, Sk1 und 461 halten in Wewelsburg. Der Schnellbus S61 fährt regelmäßig ab Paderborn-Hauptbahnhof (Richtung Flughafen) nach Büren-Wewelsburg, Haltestelle „Schule“.

Öffnungszeiten

dienstags – freitags: 10 – 17 Uhr
samstags, sonntags und
feiertags: 10 – 18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten
vor Schließung!

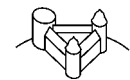
Montags, Heiligabend,
1. Weihnachtstag, Silvester
und Neujahr geschlossen.

Kreismuseum Wewelsburg
Burgwall 19
33142 Büren-Wewelsburg
Tel. 02955 7622-0
info@wewelsburg.de
www.wewelsburg.de

Bildungsangebote

Mehr als nur ein Spiel

Fußball im Nationalsozialismus



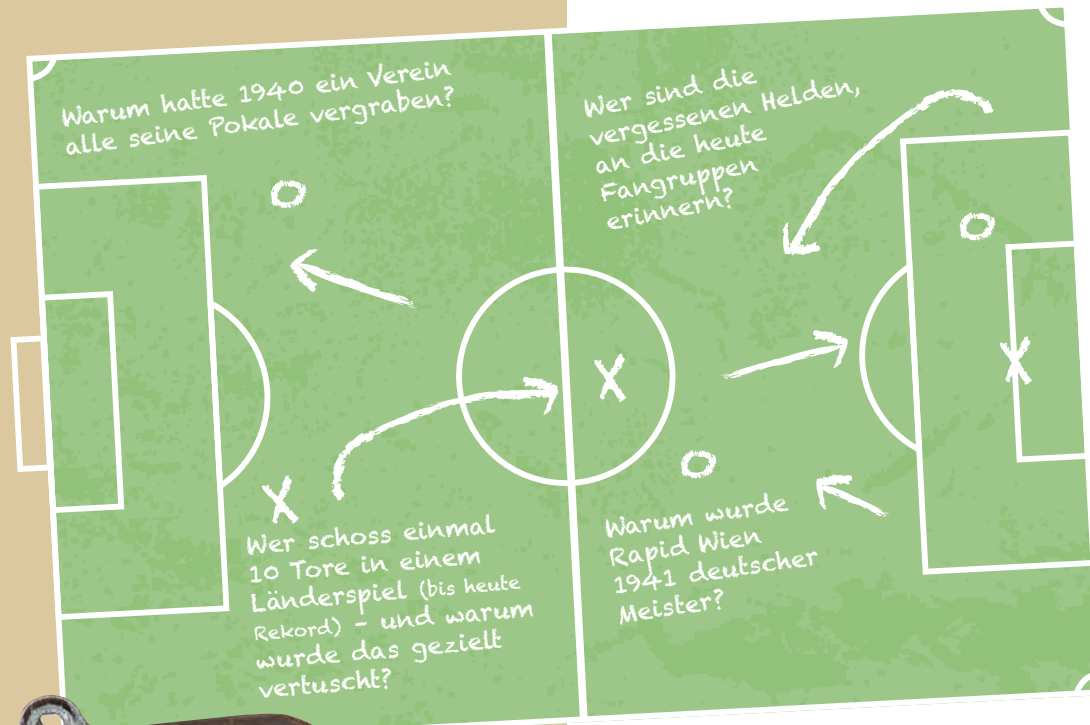
KREISMUSEUM
Wewelsburg



Wewelsburg
1933 – 1945
Erinnerungs- und
Gedenkstätte



[kreismuseum_wewelsburg](https://www.instagram.com/kreismuseum_wewelsburg)



Worum geht es?

Fußball in Deutschland hat eine über hundert Jahre alte Tradition. Schon in den 1920er Jahren wurden die Spiele zu einem Zuschauermagneten. Es gab eine große Vielfalt an Vereinen und Wettbewerben. Diese Tradition wurde mit der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten 1933 zerschlagen. Viele Sportvereine wurden verboten und Mitglieder und Fans ausgeschlossen. In den „gleichgeschalteten“ Vereinen sollte sich die „deutsche Volksgemeinschaft“ zeigen. Fußball musste sich der Politik und Ideologie des Nationalsozialismus unterordnen. Die zwölf Jahre Nazi-Herrschaft haben die Kultur des Fußballs in Deutschland nachhaltig verändert.

Was erwartet dich bei unseren Bildungsangeboten?

Themenrundgang

Dauer: 2,5 h

In dem Themenrundgang steht der Fußball in der Zeit des Nationalsozialismus im Mittelpunkt. Wie haben sich die Vereine in der Zeit verhalten? Was ist mit den Fußballern passiert? Und wie spiegelt sich diese Zeit noch heute in der Verbandsstruktur und einzelnen Begriffen wider? Wir laden dich ein, mit uns ins Gespräch zu kommen. Dann erfährst du sicher auch mehr über deinen Verein. Der Themenrundgang endet mit einem Exkurs zu verschiedenen Formen von Rassismus im Fußballstadion heute. Gleichzeitig werden Faninitiativen und Aktionen der Fußballverbände gegen Rassismus vorgestellt.

Studientag

Dauer: 5 – 7 h

Du möchtest mehr über einen Verein oder Sportler während der Zeit des Nationalsozialismus erfahren? Dann besuche uns doch mit Freunden oder deinem Team einen ganzen Tag. Über einen Themenrundgang hinaus erhaltet ihr über ergänzende Ausstellungstafeln – unsere „Einwürfe“ – Informationen zu einzelnen Fußballklubs der heutigen Bundesliga und Zweiten Liga während der NS-Zeit wie z. B. Borussia Dortmund, FC Schalke 04 oder den VfL Osnabrück. Es besteht die Möglichkeit, sich in Arbeitsmappen, die Fotos, Presseauschnitte und andere Schriftstücke enthalten, zu vertiefen. Vereine oder bekannte Fußballer und Funktionäre können so in Seminarform intensiver kennengelernt werden. Der Studientag endet mit einem Exkurs zu verschiedenen Formen von Rassismus im Fußballstadion heute. Gleichzeitig werden Faninitiativen und Aktionen der Fußballverbände gegen Rassismus vorgestellt.

Infos und Anmeldung unter Tel. 02955 7622-0

- kostenfrei
- geeignet ab 15 Jahren bzw. B-Jugend
- ganzjährig buchbar

